

# EXPRESS

## Die Woche

Ausgabe Kalk / Deutz / Mülheim / Rath / Heumar  
26./27. Juni 2026 | 26. Woche | 5. Jahrgang

So erreichen Sie uns



**Zustellung:**  
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder unter:  
Tel. (02203) 188333  
oder per E-Mail an:  
reklamation@rdw-koeln.de

**Private (Klein-)Anzeigen:**  
(0 22 32) 94 52 00  
privat@express-die-woche.de

**Gewerbliche Anzeigen:**  
gewerblich@  
express-die-woche.de

**Die Redaktion:**  
EXPRESS - Die Woche  
Amsterdamer Str. 192  
50735 Köln / redaktion@  
express-die-woche.de



ANZEIGE

VR-Immobilien  
Bonn Rhein-Sieg

### Neubauprojekt E63

**Zeitlose Architektur. Klar gedacht.**

Euskirchener Straße 63  
in Bonn-Endenich

- 1-4 Zimmer mit Wohnflächen von ca. 16 bis ca. 66 m²
- Effizienzhaus 55-Standard mit Wärmepumpe und Fußbodenheizung
- Barrierearme Erschließung dank Personenaufzug
- Vorbereitung für E-Mobilität

**Kontakt**  
Fabian Pleuser  
T 0228 35007-100  
fabian.pleuser@  
vr-immobilien-brs.de  
vr-immobilien-brs.de

ANZEIGE

DIE GROSSE KÖLNER MESSE FÜR GRÜNDUNG UND NACHFOLGE

## GRÜNDERTAG KÖLN

JETZT KOSTENFREI ANMELDEN!

**RHEINPARK-METROPOLE**  
10.07.2026, 9 - 16 UHR  
WWW.GRUENDERTAG-KOELN.DE

### Mikrohandel mit harten Drogen soll toleriert werden

**Köln.** Weil das Drogenproblem in Köln und Düsseldorf immer größer wird, wollen beide Städte einen Toleranz-Vorstoß wagen und zu „Pionierstädten“ im Umgang mit Rauschgiftsüchtigen werden. Köln und Düsseldorf wollen den sogenannten Mikrohandel mit harten Drogen in betreuten Einrichtungen tolerieren. Im Interview der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“ forderten die Oberbürgermeister Torsten Burmester (SPD) und Stephan Keller (CDU) das Land Nordrhein-Westfalen und den Bund auf, die rechtlichen Voraussetzungen dafür zu schaffen.

„Wir sind bereit, Pionierstädte zu sein“, sagte Burmester. Es gelte, in der Drogenpolitik „mutig neue Wege zu gehen“, ergänzte Keller. Ohne einen Paradigmenwechsel werde es nicht gelingen, die Rauschgiftproblematik in den Griff zu bekommen, so die beiden Oberbürgermeister. Vorbild für den Vorstoß ist das „Zürcher Modell“, ein mittlerweile international diskutierter Ansatz.

Ein Baustein des Modells ist, dass innerhalb von medizinisch betreuten Drogenhilfeeinrichtungen der Verkauf und Tausch von kleinsten Mengen harter Drogen (Mikrohandel) toleriert werden - allerdings nur zwischen schwer Rauschgiftsüchtigen. Aus der Schweizer Großstadt Zürich heißt es, so sei es gelungen, Rauschgifthandel und -konsum sowie Beschaffungskriminalität zu begrenzen und Konsumenten in die Hilfesysteme zu locken. In Deutschland gelten die rechtlichen Hürden beim Thema Mikrohandel indes als enorm hoch. Nach dem Betäubungsmittelgesetz ist jedweder Handel mit illegalen Drogen eine Straftat, die nach dem Legalitätsprinzip verfolgt werden muss.

(red.)/Foto: Krasniqi



## Der Rhein zieht trotz Risiken viele an – Erfrischung gibt's auch ohne Gefahr

# Wo Köln der Hitze entkommt



Foto: Krasniqi, flukesamed - stock.adobe.com

## Hauptbahnhof dicht

**Köln.** Ein Softwarefehler hatte im November 2025 für Aufregung gesorgt. Das neue elektronische Stellwerk für den Kölner Hauptbahnhof ging trotz langer Sperrung nicht in den Dienst. Jetzt ist klar: Die Inbetriebnahme verzögert sich weiter. Laut einer Mitteilung der Deutschen Bahn soll das neue Werk jetzt nach einer längeren Sperrung im Januar 2027 seine Arbeit aufnehmen.

Im vergangenen Jahr war kurz vor dem Start ein Softwarefehler gefunden worden. Trotz einer zehntägigen Sperrung des Hauptbahnhofs musste die Bahn die Inbetriebnahme absagen. Zwar wurde kein neuer Termin genannt, aber es war die Rede von Frühjahr 2026. Die Bahn

hatte dann Ende 2025 erstmals darüber informiert, dass die zweite Sperrung voraussichtlich Anfang des Jahres 2027 folgen und das Stellwerk dann den Betrieb aufnehmen soll.

Jetzt plant die Bahn, vor der Karnevalszeit und der Handball-WM 2027 fertig zu werden. Laut Mitteilung sollen die Arbeiten vom 8. bis 19. Januar abgeschlossen werden.

Währenddessen wird der Hauptbahnhof für den Regional- und Fernverkehr gesperrt. Die Fernverkehrsgleise 11 und 12 im Bahnhof Köln Messe/Deutz bleiben in Betrieb, während hier der Regionalverkehr ausgesetzt wird. Der S-Bahnverkehr ist in beiden Bahnhöfen nicht betroffen, weil für diese

Züge die elektronische Stellwerktechnik bereits 2021 in Betrieb genommen wurde.

Die Zeit der elftägigen Sperrung nutzt die Bahntochter DB InfraGo für weitere Sanierungs-, Neubau- und Abrissarbeiten an beiden Bahnhöfen. Am Bahnhof Messe/Deutz werden die Bahnsteigdächer an den drei Regionalverkehrsgleisen 1/2, 4/5 und 7/8 zurückgebaut, damit sie im Anschluss erneuert werden können. Dazu werden bereits in den kommenden Wochen Experten zunächst eine Holzkonstruktion unter den drei betroffenen Bahnsteigdächern installieren. Nach dem Rückbau im Januar wird die DB InfraGO einen provisorischen Ersatz an den Gleisen in Deutz errichten.

Wir erneuern Ihre Energieversorgung.

© Flaggsschiff Film

sanitherm  
Peter Schumacher GmbH

### BERATUNG, PLANUNG UND EINBAU

- zuverlässig
  - erfahren
  - nachhaltig, incl. Wartungsangebot
- Individuelle Anpassung nach persönlicher Beratung. Effizienz durch leistungsgerechte Auslegung. Zukunftsorientierte Heizsysteme wie Wärmepumpe, auch als Hybridsystem mit traditionellen Brennstoffen.

Fuggerstraße 20 • 51149 Köln • www.sanitherm.de  
Tel. 022 03 - 935 24 10 • duerscheidt@sanitherm.de



Weitere Infos

**Aktivisten legten Flughafen lahm – Berufung rückt Schadenersatz in den Fokus**

# Mildes Urteil für Klimakleber

Er habe ja mit vielem gerechnet, sagt der frühere „Klimakleber“ Fabian Beese (28) im Kölner Landgericht, „aber nicht, dass die Repressionen uns gegenüber so krass sind“. Beese musste sich mit seiner Mitaktivistin Judith Beadle (46) auf der Anklagebank verantworten, weil sie im August 2024 den Verkehr auf dem Flughafen Köln/Bonn zeitweise lahmgelegt hatten. Die beiden Beschuldigten wehrten sich gegen die vom Amtsgericht ausgesprochenen Haftstrafen auf Bewährung. Bei der Berufungsverhandlung standen aber die exorbitanten Schadenersatzforderungen im Vordergrund.

**VON HENDRIK PUSCH**

**Wahn.** Mit Bolzenschneidern hatten die Klima-Aktivisten der damals noch aktiven „Letzten Generation“ ein Loch in den Zaun des Flughafengeländes in Wahn geschritten und sich so Zugang zum Rollfeld verschafft. Anschließend begaben sie sich zu einer Zufahrtsstraße an einer Start- und Landebahn und klebten sich dort mit einem Gemisch aus Klebstoff und Quarzsand fest. Ein Mitarbeiter des Flughafens hatte berichtet, dass die Blockade der Zufahrt eine Kettenreaktion ausgelöst habe: Start- und Landebahnen des Flughafengeländes seien gesperrt und Abflüge abgebrochen worden. Eine Maschine im Anflug habe nach Düsseldorf umgeleitet werden müssen, berichtete der Zeuge weiter.

Insgesamt seien rund 3000 Passagiere von Flugaussfällen betroffen gewesen, weitere etwa 10.000 Kunden von Verspätungen. Nach Angaben eines Mitarbeiters des Flughafenmanagements entstand dem Airport ein Schaden von rund 50.000 Euro. Darin eingerechnet sei auch entgenerer Umsatz, weil Fluggäste den Flughafen gemieden und dort folglich nichts konsumiert hätten. Ein Jurist des Flughafens kündigte beim ersten Prozess an, die Summe zivilrechtlich geltend machen zu wollen.

Die Kosten für den Polizeieinsatz werden auf 12.000 Euro beziffert. Doch hinzu kommen hohe mögliche Schadenersatzforderungen der betroffenen Fluggesellschaften. Das Hamburger Landgericht hat kürzlich zehn Klima-Aktivisten zur Zahlung von 400.000 Euro verurteilt. Bei einer Klebeaktion am Flughafen der Hansestadt im Juli 2023 musste der Flugverkehr für vier Stunden pausieren. Rund 60 Flüge fielen damals aus. In Köln fielen zwar weniger Flüge aus. Der Schaden dürfte aber trotzdem im sechsstelligen Bereich liegen, verteilt auf lediglich zwei Aktivisten – Fabian Beese und Judith Beadle.

„Ich mache mir große Gedanken um meine Zukunft“, sagte Beese, der einen vierjährigen Sohn hat, in Saal 209 des Kölner Justizgebäudes. Er habe sich vor der Aktion am Kölner Flughafen gar keine Gedanken darüber gemacht, wie teuer ihn der Protest zu stehen kommen könnte. Im Gegenteil: Er sei vom „recht-



Das Urteil wurde am Kölner Landgericht verkündet. Foto: Ralf Krieger

fertigenden Notstand“ ausgegangen. Auf der Spendenplattform „Gofundme“ bittet er um Hilfe und schreibt: „Anwaltskosten für Klimaschutz – bitte unterstützt mich.“ 340 Euro sind dort bisher zusammengekommen.

Beese und Beadle suchen seit einiger Zeit die Öffentlichkeit, wurden zu bekannten Gesichtern der Klimaaktivisten-Szene. Die Wochenzeitung „Die Zeit“ etwa veröffentlichte kürzlich ein großes Porträt über Judith Beadle. Dort berichtet sie von unzähligen Briefen von Anwaltskanzleien mit diversen Zahlungsaufforderungen. Für

den Farbankschlag auf eine Yacht etwa soll sie 3,5 Millionen Euro bezahlen. Beadle hat zwei Kinder, sie verdient derzeit 400 Euro für eine ehrenamtliche Tätigkeit, ihr Mann bekommt eine eher überschaubare Betriebsrente – die Familie lebt unter der Pfändungsgrenze.

Irgendwann will sie wieder als Grafik-Designerin arbeiten, sagt Judith Beadle. Zurzeit sei das nicht möglich, „ich bin gerade mit den Gerichtsprozessen sehr eingebunden“. Am Vortag etwa habe sie sich in München für eine Klebeaktion verantworten müssen. „Ich habe mir keine Illusion

gemacht, dass wir die Klimakatastrophe abwenden, aber es stand alles auf dem Spiel, ich wollte es versuchen“, sagt sie zu ihrer Mitgliedschaft bei der „Letzten Generation“. Die Klimakatastrophe vor Augen wolle sie ihre Energie nun für ihre Kinder aufwenden „und ihnen die Illusion eines normalen Lebens geben“.

Neun Monate Gefängnis für Judith Beadle und elf Monate Haft für Fabian Beese hatte das der Kölner Amtsrichter Christian Sommer im Oktober vergangenen Jahres geurteilt. Ausgesetzt zur Bewährung, mit einer Geldauflage von 2000 Euro plus 300 Sozial-

stunden. Viel schwerer könne man einen Hausfriedensbruch kaum begehen, hatte das Gericht erklärt und auf die enormen sicherheitsrelevanten Folgen und den hohen Sachschaden verwiesen. Da die Klima-Aktivisten in Berufung gingen, kam es nun vor dem Landgericht zum neuen Prozess. Und der ging anders aus.

Richterin Julia Krüger erklärte, dass die Angeklagten durch die Regressansprüche schon hart bestraft seien. Sie müssten wohl die nächsten 30 Jahre am Existenzminimum leben. Eine Bagatelle sei der Protest am Flughafen nicht gewesen. „Da haben Men-

schon für ihren Urlaub gespart und können dann nicht fliegen“, sagte Krüger. Mit Strafenblockaden sei das nicht zu vergleichen.

Dennoch reiche es laut Richterin aus, die Aktion mit Geldstrafen zu ahnden. Judith Beadle muss 1020 Euro bezahlen, Fabian Beese als Gesamtschuldner für weitere Vorfälle – darunter eine Farbbatacche auf das Bundeskanzleramt – insgesamt 5400 Euro. Rechtskräftig ist das Urteil nicht, die Staatsanwältin kann noch Revision einlegen. Sie hatte auf die Bewährungsstrafen gepocht und die Angeklagten unbelehrbar genannt.

# A4: Schrankenanlage soll früher kommen

**VON PETER BERGER**

**Köln.** Das Fahrverbot für Lkw mit einem Gewicht über 7,5 Tonnen auf der A 4 in Richtung Olpe vor der baufälligen Brücke in Höhe des Containerbahnhofs Eifelort wird grob missachtet. Bei der Kontrolle der Gewichtsbeschränkung hat die Stadt Köln vom Donnerstag, 11. Juni, 13.08 Uhr, bis Dienstag, 16. Juni, 23.59 Uhr insgesamt 3771 Verstöße festgestellt. In sechs Tagen. Selbst am Sonntag, an dem Lkw nur mit Ausnahmegenehmigung fahren dürfen, haben sich 239 Fahrer mit zu schweren Lkw über die Brücke bewegt. Besonders schlimm ist die Lage im Berufsverkehr am Morgen und späten Nachmittag.

Die Stadt kontrolliert das Gewicht ausschließlich auf der für Lkw vorgesehenen rechten Fahrbahn Richtung Olpe. Das Tempolimit von 60 vor und auf der Brücke wird auf allen Fahrbahnen zusätzlich überwacht.

Die von der Autobahn GmbH Rheinland geplante Schrankenanlage auf der rechten Fahrbahn Richtung Olpe, durch die überladene Fahrzeuge bei der Ausfahrt Klettenberg gezwungen werden, die A4 zu verlassen und über die Luxemburger Straße und den Militärring bis Eifelort zu fahren, wird noch im Juli in Betrieb gehen, vier Wochen früher als bisher geplant. Wenn das System arbeitet, soll die Brücke auf dem rechten Fahrstreifen wieder für Fahr-



Seitdem die Autobahnbrücke Eifelort für schwere LKW über 7,5 Tonnen gesperrt wurde, kommt es hier zu langen Rückstaus von Lastkraftwagen. Foto: Krasniqi

zeuge bis maximal 44 Tonnen freigegeben werden.

Noch ist der genaue Hergang des schweren Unfalls nicht geklärt, bei dem kurz vor dieser Ausfahrt eine 22-jährige Bonnerin in ihrem Pkw unter einen stehenden Lkw geschoben und getötet wurde. Ein Sachverständiger wird im Auftrag der Polizei ein Gutachten erstellen. „Wir können bisher nur sagen, dass der Unfall am Stauende passierte“, sagte ein Polizeisprecher. Der Autotransporter sei nahezu unbremst auf den Kleinwagen gekracht. An der Unfallstelle gilt ein Tempolimit von 120, Lkw dürfen dort 80 fahren. Die Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 60 setzt erst ein paar Kilometer weiter vor der Eifelort-Brücke ein.

Selbst wenn der Lkw mit einem Notbremsassistenten ausgerüstet gewesen sein sollte, hätte sich der Unfall kaum verhindern lassen, sagt der renommierte Unfallforscher Siegfried Brockmann von der Björn-Steiger-Stiftung. Systeme älterer Bauart bremsen den Lkw „nur von 80 auf 60 herunter. Das endet bei einem Unfall am Stauende leider oft tödlich“. Überdies habe der Fahrer noch die Möglichkeit eingzugreifen. „Da läuft eine Warnkaskade ab, die es ihm ermöglicht, noch eine Vollbremsung zu machen“, so Brockmann.

Intelligente Abstandsregel-Tempomaten seien aus Sicherheitsgründen nicht vorgeschrieben und würden von den Fahrern gerade auf hochbelas-

teten Autobahnen gern abgeschaltet. „Technisch ist das kein Problem“, sagt Brockmann. „Auf vollen Autobahnen wird es für Lkw-Fahrer sehr schnell schwierig, weil sich ständig andere Verkehrsteilnehmer, vor allem in den Auffahrten, in die Lücken setzen und den Lkw automatisch auf die neuen Geschwindigkeiten herunterregeln. Ein 40-Tonner, der auf Tempo 60 herunterreguliert wird, braucht seine Zeit, um wieder auf Touren zu kommen.“

Insgesamt hat die Polizei seit April 2025, als die Brücke wegen der Schäden eingeeengt und mit einem Tempolimit versehen wurde, zwischen der Rodenkirchener Brücke und dem Kreuz Köln-West in beiden Richtungen 60 Auffahrunfälle mit Per-

sonenschäden registriert.

Unfälle, bei denen es bei Sachschäden bleibt, werden nicht gesondert aufgeführt. Die Probleme mit der maroden Eifelort-Brücke auf der A4 und den überlasteten Umleitungsstrecken lassen aus Sicht des Unfallforschers nur eine Lösung zu. „Das Bauwerk muss so schnell wie möglich ersetzt werden“, sagt Brockmann. „Mich erinnert das alles stark an die A100 in Berlin. Das am meisten befahrene Autobahnstück am Kurfürstendamm musste komplett abgerissen werden. Da hat jeder den Untergang des Abendlandes befürchtet. In den ersten Tagen waren auch alle Wohngebiete blockiert. Aber nachdem klar war, dass es die Brücke nicht mehr gibt und man vernünftige Ersatzkonzepte entwickelt hatte, funktioniert das bis heute ziemlich gut.“

Für die Verkehrssicherheit seien eine Vollsperrung und schneller Neubau auf der A4 in jedem Fall besser. „Als Unfallforscher bin ich für klare Lösungen“, sagt Brockmann. „Mit frühzeitigen Umleitungskonzepten am Kreuz Köln-West, die auch klar erkennbar sind. Die Versuche, mit einer Fahrspur noch etwas zu retten, machen keinen Sinn. Diesen Lkw-Stau auf der Luxemburger Straße und dem Militärring kann man keinem langfristig zumuten.“

Bei der Autobahn GmbH Rheinland will man sich zu den Neubauplänen, die derzeit für 2028 vorgesehen sind, nicht äußern. Man sei in intensiven Gesprächen mit der Deutschen Bahn, die erst in zweieinhalb Jahren die Bahntrasse Köln-Bonn sanieren will. Bis dahin, so die bisherige Planung, müsste die Sperranlage auf der A4 bleiben.

**Wir helfen im Trauerfall**

**BESTATTUNGEN CONDE** Berliner Straße 988, 51069 Köln-Dünnwald, Telefon 0221-60 15 79

**Vertrauen Sie sich uns mit Ihrer Vorsorge an.** Bestimmen Sie selbst Notwendiges zu regeln. Übernehmen Sie Verantwortung, um Ihre Angehörigen zu entlasten. **JOS. SCHMITZ** Bestattungen seit 1932. Waldecker Str. 23 Köln-Buchforst, Rösrather Str. 629 Köln-Rath/Heumar, 96 25 17 0. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin, bei uns im Büro oder bei Ihnen zu Hause.

**BESTATTUNGSHAUS** Ruth Maria Korte Oranienstr.1 Köln-Vingst, Trauerhalle Frankfurter Str.308 Köln-Höhenberg, KORTE GMBH, Rat und Hilfe in ganz Köln, TAG + NACHT, Telefon 02 21/870 860 2

**Wir helfen und beraten im Sterbefall** Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten, Hausbesuche in allen Stadtteilen, Vorsorgeberatung für die spätere Beerdigung, **Bestattungen J. Frings**, Taunusstr. 12 · 51105 Köln-Humboldt, Telefon 0221 / 831249

Fan-Dekoration wurde von Mitarbeitern der Stadt nach nur einem Tag entfernt

# Fahnen-zoff auf der Kalk-Mülheimer



Die Fahnen wurden von Mitarbeitern der Stadt nur einen Tag später entfernt.  
Foto: privat

Gut gemeint, aber nicht gut gemacht? Haben internationale Fußballfans aus Kalk gar die Stadtordnung missachtet? Das können Oliver Huhn und seine Freunde aus dem Viertel nicht glauben. Nur einen Tag, nachdem sie zusammen angepackt und die Kalk-Mülheimer-Straße mit Deutschland-Fahnen dekoriert hatten, schlug eine Arbeiterkolonne des Kölner Grünflächenamtes auf und holte die Beflaggung von den Bäumen.

von A. DEMIRCI & C. KNOP

**Kalk.** Dabei hätten sich alle in der Gegend über die Aktion gefreut. Die spontane Idee kam Oliver Huhn (45) und seinem Kumpel Fadi Said (25) angesichts der steigenden WM-Stimmung in Land und Veedel und im Vorfeld des zweiten Gruppenspiels Deutschlands am vergangenen Samstag. Oliver ist in Kalk geboren, Fadi ist Araber und kam vor zehn Jahren aus Syrien: „Ich bin ein Fan Brasiliens – aber ich bin auf jeden Fall für Deutschland und freue mich über einen Erfolg. Ich habe Deutschland viel zu verdanken. Auch deshalb wollten wir hier ein schönes Zeichen setzen.“

Mit weiteren Freunden beschafften sich die Männer rund 20 Fahnen und spannten sie auf einer Länge von etwa 20 Metern zwischen mehreren Bäumen am Straßenrand. Eine lange Fahne wurde zudem quer über der Fahrbahn angebracht. „In einer Höhe von 4,50 Meter, da kam der Autoverkehr problemlos durch“, wie Oliver Huhn erzählt. „Wir haben die Fahnen mit Kordeeln angebracht und sind sicher, dass wir den Bäumen damit nicht geschadet haben.“ Von den Passanten habe es viel Zuspruch gegeben, weil Schwarz-Rot-Gold der Straße einen Kick gegeben habe.

„Team Deutschland“ aus Kalk erzählt tatsächlich, von den Mitarbeitern vor Ort hätte es zur Begründung geheißen, man sei verpflichtet, die Bäume zu schützen. Es habe wohl eine Beschwerde aus der Nachbarschaft gegeben. „Aber die ganzen Bäume hingen wochenlang voller Wahlplakate. Richtig festgezurr mit Kabelbinder. Was ist denn damit?“, fragt Oliver Huhn.

Und es gibt noch ein Detail: „An einer Stelle wurde gefragt, ob wir Nägel benutzt hätten – das haben wir nicht.“ Mit einem Steiger holten die städtischen Mitarbeiter schließlich die Fahnen wieder runter. Oliver und Fadi haben

sie in einer Tüte verstaut und hoffen auf eine Möglichkeit, ihrem Veedel doch noch ein sichtbares WM-Gefühl zu geben.

Der Tag nach dem Fahnen-Fiasko von Kalk äußerte sich die Stadt zu ihrem Vorgehen auf der Kalk-Mülheimer-Straße und dem Entfernen der WM-Fahnen.

Zuständig war das Grünflächenamt, das für den öffentlichen Baumbestand verantwortlich ist. Eine Stadtsprecherin teilte auf Anfrage mit: „Die Fahnen (insbesondere über der Straße) waren in den Bäumen nach einer Sichtkontrolle durch das Grünflächenamt nicht professionell und vor allem nicht verkehrssicher befestigt.“

Zudem sei der lichte Raum knapp bei beziehungsweise über vier Meter über der Fahrbahn zu gering bemessen gewesen. „Es lag eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit bei den Fahnen über der Fahrbahn vor und bei der nicht professionellen Anbringung an den Bäumen lag ein Verstoß gegen die Baum- schutzsatzung der Stadt Köln vor.“ Das Ordnungsamt sei „nach aktuellem Kenntnisstand“ an der Aktion nicht beteiligt gewesen. Tatsächlich habe es einen Hinweis aus der Bevölkerung gegeben, wor-



Oliver und sein Kumpel Fadi kämpfen für ihr spontanes WM-Fahnen-Projekt.  
Foto: Krasniqi

aufhin das Amt tätig wurde. „Nicht professionell“ – das bringt die Kalker Freunde, handwerklich begabt, erwartungsgemäß auf die Palme: „Wenn ich das schön höre“, beschwert sich Oliver Huhn. Ist denn der Traum von der WM-Deko auf der Kalk-Mülheimer-Straße damit wirklich ausgeträumt? Vielleicht nicht ganz, vielleicht lässt sich die Sache regeln.

Die Sprecherin der Stadt teilte EXPRESS diesbezüglich mit: „Die Betroffenen müssten in die Sondernutzungssatzung der Stadt Köln schauen und dort in § 2 Abs. 1 und § 4 Ziffer 6 sehen, wie es läuft. Da die freizuhaltende Mindesthöhe für Fahrzeuge der Feuerwehr im Regelfall auch

4,5 Meter beträgt bzw. die Auflagen das dann so im Standard auch vorsehen und wir darunter deswegen sowieso nichts genehmigen würden, gibt es diesbzgl. eher sehr selten Überschneidungen bzw. es läuft im Kern zumeist auf eine Erlaubnisfreiheit im Sinne § 2 Abs. 1 Zif. 1 SoNu-Satzung hinaus, so z. B. auch in der Schaaftenstraße (CSD-Regenbogen-Deko, die über die Straße gespannt wird).“ Man kann es so verstehen: Ob mit oder ohne Benutzung der Bäume scheint da noch Luft zu sein.

EXPRESS hat den Kalker Fahnenfreunden die städtische Satzung weitergeleitet. Dort heißt es, man will weiter am Ball bleiben.

Beim Sommerfest der Film- und Medien-Stiftung NRW sowie vom Medienmagazin DWDL begrüßt Schauspielerin Valerie Niehaus die Gastgeber Walid Nakschbandi und Thomas Lückerrath (r.).  
Foto: Goyert



# Kölsche Promis tippen die WM

von MARCEL SCHWAMBORN

**Kalk.** Rund 800 Gäste feierten jüngst im Deutzer Parkcafé das diesjährige Sommerfest zum 35-jährigen Bestehen der Film- und Medien-Stiftung NRW. Zudem klinkte sich das Medienmagazin DWDL zum 25-Jährigen mit in die Party ein.

Moderator Jan Böhmerrmann hatte zwar Sonnenbrille und Käppi aufgesetzt, trug jedoch mehrere Oberteile. „Das ist der Zwiebellook. Kann gut sein, dass ich im Laufe des Abends noch Lagen ablege“, spaßte er. Mit Blick auf den Rheinpark, den Messeturm und den Dom, ließen es sich die Stars in der grünen Oase schmecken.

Schauspielerin Valerie Niehaus hielt die Eröffnungsrede zu einem „eskalativen Branchentreff“, wie sie vermutete. „Unsere Branche hat einen rühren-

den Umgang mit Veränderung. Wir sind eine resiliente Gemeinschaft. 60 Jahre Liebe für Geschichten, oder wie man neuerdings sagt, Content, sind hier zwischen Plattform-Debatten und KI-Innovationen versammelt.“

Kölns Oberbürgermeister Torsten Burmester feierte seine Premiere beim Sommerfest. „Die zahlreichen Produktionen sind prägend für Köln“, sagte er. „Der Standort schafft es, dass die Transformation in der Branche mit Innovation geschieht wird.“ WDR-Intendantin Katrin Vernau hob die Weltoffenheit Kölns hervor, die perfekter Humus für Kreativität sei.

In den Gesprächen ging es aber nicht nur um Sparzwänge und neue Allianzen in der TV- und Filmszene. Natürlich war auch die laufende Fußball-Weltmeisterschaft ein Thema. „Ich

könnte zwar über vieles erbrechen, was da abgeht im Vorfeld des Turniers. Aber dafür können die Sportler nichts“, sagte Schauspieler Christoph-Maria Herbst zu EXPRESS. „Langsam stellt sich die Begeisterung bei mir ein. Ich halte immer zu den Außenseitern wie den Kapverden, der Republik Kongo und Deutschland. Mein Tipp: Deutschland wird Dritter.“

Das Halbfinale traut auch Moderator Louis Klamroth dem DFB-Team zu. „Ich finde, es ist eine sympathische Mannschaft, die mehr Potenzial hat, als man ihr vorher zugeschrieben hat.“ 2003 wurde er als 13-Jähriger durch den Kinofilm „Das Wunder von Bern“ bekannt. Der Schalke-Fan bezeichnet sich als ruhigen Vertreter beim WM-Konsum. „Ich diskutiere zwar mit Freunden, bin aber nicht der Typ, der was gegen den Fernseher wirft.

Im Stadion werde ich schon etwas lauter.“

Regisseur Sönke Wortmann freut sich als Fan von Fortuna Köln zwar über den Aufstieg des Südstadt-Klubs in die 3. Liga. Bei der WM fehlt ihm aber noch die Begeisterung. „Es gibt noch zu viele Nebengeräusche, die mir nicht gefallen. Daher bin ich bisher nicht im Fieber. Aber ich habe eine Vermutung: Die Mannschaft, die das Endspiel gewinnt, wird Weltmeister“, sagte er lachend zu EXPRESS.

Schauspielerin Annette Frier entpuppte sich als Fan des französischen Teams nach deren Auftaktspiel. „Ich war anfangs zwar skeptisch, aber vielleicht komme ich doch noch ins WM-Fieber. Deutschland kann gerne mit diesem Torverhältnis weitermachen. Ins Achtelfinale kommen sie sicher. Dann aber bitte nicht weinen, es ist nur Sport.“

# WÜNSCH heute

Der feine Fleischmarkt im Gewerbegebiet West...

...preiswert in EURO:

Schulterbraten vom Schwein	100 g	0,59
perfekt für Pulled Pork		
Hähnchenflügel gewürzt	100 g	0,63
Rinderfilet argentinisch – frisch	100 g	3,19
Lammfilet mariniert	100 g	2,99
Entrecôte Steak		
in feinsten BBQ-Marinade eingelegt	100 g	2,99
Gladbacher „das Original“		
die pikante Rostbratwurst	100 g	1,08
Knoblauchwurst		
im halben Ring 500 g = 3,95 €	100 g	0,79
Aioli 500-g-Schale = 4,00 €	100 g	0,80
★ Hackfleisch Würzer		
im Aromabeutel – 250 g = 4,60 €	100 g	1,84

Angebote gültig vom 29.6. bis 4.7.2026

Wurst, Fleisch, Convenience Food und Leckeres ...frisch, fix & fertig

www.wuenschs.de

Wünsch's Würstchen GmbH  
Hermann-Löns-Str.130  
Bergisch Gladbach  
Tel.(02202) 299 48-0  
Mo-Sa von 6-18 Uhr

Für jeden: preiswert+gut einkaufen!

WÜNSCH'S Fleischspezialitäten  
...mit Sicherheit – Qualität aus Meisterband.

www.rheinische-anzeigenblaetter.de

SMILE OPTIC alle Brillen - ein Preis

Alle Brillen 149,-  
Alle Gleitsichtbrillen 249,-

2. Einstrahler 129,-  
Brille Gleitsicht 229,-

3. Einstrahler 99,-  
Brille Gleitsicht 199,-

4. Einstrahler 99,-  
Brille Gleitsicht 199,-

EINFACH ALLES INKLUSIVE

ARMANI Ray-Ban CONVERSE strellson + RODENSTOCK Levi's

Premium Markengläser aus NRW Fertigung in der Smile Manufaktur Köln  
Internationale Markenbrillen gilt für das komplette Sortiment



SMILE OPTIC  
jetzt 43x in NRW  
www.smileoptic.de

50126 Bergheim  
50677 Köln-City  
50733 Köln-Mippel  
50823 Kurnach/Lehr  
50931 Köln-Landscheid  
51065 Köln-Mülheim  
51069 Köln-Dellbrück  
51143 Köln-Porz  
53111 Born  
53742 Zornheim  
53773 Hürth  
53849 Troisdorf

ENTRECO Köln/Stralbe 16  
QUINCY Broder Straße 80-90  
Bonner Straße 12  
Pulverstraße 229  
Kornelstraße 136  
Dörner Straße 225  
Cologne Market Place  
Dellbrücker Hauptstraße 94  
Friedrich-Engels-Platz 3  
Poststraße 34  
Hilfsallee 18  
Kornelstraße 16  
Brückstraße 16

Smile Optik, gestiftet zur Quä-Jahn GmbH, Vor der Weidenstraße, 51119 Köln

Warum der Rhein trotz Risiken viele anzieht – Erfrischung gibt's auch ohne Lebensgefahr

# Abkühlung ohne Verbot: Wo Köln der Hitze entkommt

Trotz Badeverbot suchen viele Menschen bei mehr als 30 Grad eine Abkühlung im Fluss. Am Niehler Ufer kontrolliert das Ordnungsamt – und stößt auf Einsicht, Ausreden und Trotz. Dabei gibt es in Köln legale Alternativen gegen die Hitze: vom Dom bis zum Matschloch.

von **SUSANNE ROHLFING** und **SERKAN GÜRLER**

**Köln.** Der Vater von drei kleinen Kindern reagiert ungehalten. „Gucken Sie mal da drüben, das ist auch gefährlich“, sagt er und zeigt auf Menschen, die rund um eine Kiesbank im Rhein stehen. Die Mitarbeiterinnen des Ordnungsamts, nennen wir sie Claudia Schulz und Barbara Aydin, erklären ihm gerade, dass seine Kinder nichts im Fluss zu suchen haben. In einer Sandbucht am Niehler Ufer planschen sie im Wasser, die Eltern sitzen entfernt im Schatten. Erst nach mehrmaliger Aufforderung holt die Mutter sie heraus. Einsicht klingt anders.

Seit vergangenem Herbst gilt in Köln ein Badeverbot im Rhein. Erlaubt ist nur noch Wasser bis Knöcheltiefe, sonst droht ein Bußgeld von bis zu 1000 Euro. Der Grund ist bitterernst: Strömungen, Schiffswellen und Sog können Badende binnen Sekunden mitreißen. Nach Angaben der DLRG sind 2025 in NRW 48 Menschen ertrunken, viele davon in Flüs-

sen und Seen. Bei mehr als 30 Grad wird das Verbot dennoch vielerorts ignoriert. Zwischen den Kribben suchen Menschen Abkühlung, manche aus Trotz, manche aus Unwissen. Das Ordnungsamt setzte zunächst auf Gespräche, inzwischen laufen erste Bußgeldverfahren. Schulz und Aydin bleiben meist freundlich, aber bestimmt. „Sie wollen doch mit drei Kindern wieder nach Hause fahren“, sagt Schulz einem Vater. Nicht jeder will solche Sätze hören.

**Legale Orte um die Hitzequelle erträglicher zu gestalten gibt es genug**

Dabei fehlt es Köln nicht an legalen Fluchtorten vor der Hitze. Der Dom ist an Sommertagen fast ein steinerner Kühlschrank: Draußen flirrt der Roncalliplatz, drinnen liegen die Temperaturen oft um 20 Grad. Noch ist der Eintritt kostenlos, ab 1. Juli wird es teuer.

Für Kinder ist das Matschloch am Selbach in Rath die bodenständigere Lösung. Dort gibt es Wasser, Erde und viel Gelegenheit, sich gründlich einzusauen



Eine weitere Alternative zum Bad im Rhein befindet sich zwischen Philharmonie und dem Ufer. Foto: Uwe Weiser

– ungefährlich, legal und meist sehr wirksam gegen schlechte Laune. Wer es urbaner mag, kann sogar den Flughafen Köln/Bonn ansteuern: klimatisierte Terminals, Gastronomie, Geschäfte und reichlich Betrieb am Boden und in der Luft zum Beobachten.

Klassischer ist der Blücherpark. Alter Baumbestand, schattige Bänke, der Kahnweier und ein Trinkwasserbrunnen machen ihn zu einem der

angenehmeren Orte an heißen Tagen. Und auch der Rheinauhafen funktioniert ohne Regelbruch: am Wasser sitzen, Schiffe gucken, den Wind vom Fluss spüren. Am Harry-Blum-Platz sorgt das Wasserspiel für zusätzliche Abkühlung.

Am Niehler Ufer hingegen zeigt ein Jungesellenabschied, wie es gehen kann. Im Sand stehen Planschbecken, gefüllt mit Rheinwasser, daneben eine aufblasbare Palme. „So kann

man den Rhein auch genießen“, sagt ein Feiernder. Aydin nickt. Genau das wäre die Lösung: Der Rhein darf kühlen. Nur hinein sollte man nicht. So bringt man halt den Rhein zu sich und genießt die Abkühlung ohne Gefahr.

Weitere Infos rund um das Thema Hitze und eine interaktive Karte mit kühlen Orten gibt es im Hitzeportal der Stadt Köln unter: [stadt-koeln.de/hitzeportal](http://stadt-koeln.de/hitzeportal)



Abkühlung im Rhein(wasser) ist auf diese Art sogar ganz legal möglich. Foto: Martina Goyert

ANZEIGE

ANZEIGE

## Thema: Cholesterinsenker

Der unsichtbare Grund für Ihre Müdigkeit?

Viele spüren es – aber kaum jemand weiß, warum. Lesen Sie hier, was dahintersteckt.

Wer Cholesterinsenker einnimmt, fühlt sich mitunter müde, erschöpft oder klagt über muskuläre Probleme. Diese Beschwerden sind keine Einbildung – sie können mit der Einnahme von Statinen zusammenhängen. Denn so wichtig diese Medikamente für die Herzgesundheit sind, sie beeinflussen auch andere Prozesse im Körper. Vielen Betroffenen fehlt dadurch genau das, was für Leistungsfähigkeit und Energie im Alltag entscheidend ist: die ausreichende Zellenergie

### Zu wenig Coenzym Q10!

Statine reduzieren nicht nur die Bildung von Cholesterin, sondern auch die körpereigene Produktion von Coenzym Q10. Dieser lebenswichtige Stoff ist im Gegensatz zum überschüssigen Cholesterin jedoch von zentraler Bedeutung in unserem Körper. Er wird von jeder einzelnen Zelle zur Energiegewinnung benötigt – besonders von Herz und Muskulatur, die rund um die Uhr arbeiten. Fehlt Coenzym Q10, kann die Energieproduktion in den Zellen spürbar nachlassen – typische Folgen sind Müdigkeit, verminderte Belastbarkeit oder muskuläre Probleme.

### Zusätzlicher Abbau mit zunehmendem Alter

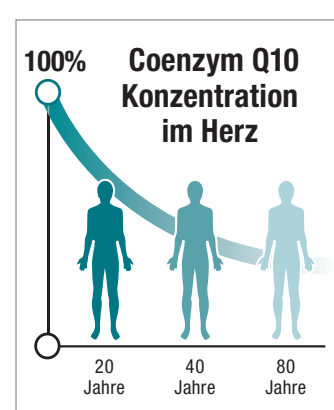
Das Problem: Auch mit zunehmendem Alter nimmt der körpereigene Coenzym Q10 Spiegel kontinuierlich ab. Bereits mit 40 Jahren ist er bei Frauen wie Männern um



rund ein Drittel reduziert. Patienten, die Cholesterinsenker einnehmen, sind somit gleich doppelt betroffen – durch die verminderte Produktion und den natürlichen altersbedingten Rückgang.

Kardiologen empfehlen daher, neben den Cholesterinsenker zusätzlich Coenzym Q10 einzunehmen, um die Energieversorgung zu unterstützen und damit die Therapie besser verträglich zu machen.

In vielen Ländern, darunter die USA, ist diese Kombination bereits seit Jahren etablierter Standard.



Um die Speicher wieder aufzufüllen, gibt es in der Apotheke: Dr. Böhm® Coenzym Q10. Nur eine Kapsel täglich versorgt Sie

mit der empfohlenen Tagesdosis von 100 mg Coenzym Q10 (Ubichinon) – jene Menge, die auch im Zusammenhang mit Statin-Therapien empfohlen wird. Fragen Sie einfach aktiv bei der Einlösung des nächsten Statin-Rezepts bei Ihrem Apothekenpersonal.

### Das sagt die Patientin

„Seit ich neben meinen Cholesterinsenker auch Coenzym Q10 nehme, hat sich mein Zustand deutlich verbessert. Die Muskelschmerzen, die mich so lange geplagt haben, sind fast verschwunden, und ich fühle

mich viel weniger erschöpft. Ich kann endlich wieder meinen Alltag bestreiten, ohne ständig müde zu sein.“

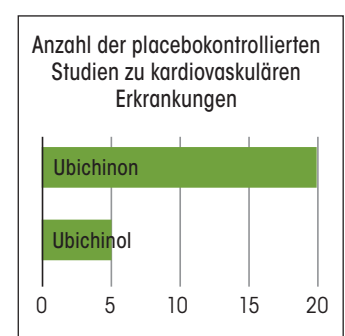
### Das sagt die Wissenschaft

Der Nutzen einer unterstützenden Coenzym-Q10 Einnahme während einer Statin-Therapie ist wissenschaftlich belegt. Studien zeigen etwa einen signifikanten Rückgang von Muskelschwäche und -ermüdung.<sup>1</sup>

### Gibt es Unterschiede bei Coenzym Q10?

Es gibt Coenzym Q10, das sogenannte Ubichinon, und es gibt Ubichinol – die reduzierte Form von Coenzym Q10.

**Wichtig zu wissen:** Ein Großteil aller klinischen Studien im Bereich kardiovaskulärer Erkrankungen wurde mit Ubichinon durchgeführt.<sup>2</sup> Daher gibt es für Ubichinon und die Wirkung auf die Herzgesundheit eine große wissenschaftliche Evidenz.



**Tip:** Die bestmögliche Aufnahme erzielt man, wenn Ubichinon zusätzlich in Öl gelöst wurde (z. B. in Weichkapseln).

<sup>1</sup> Qu H et al., J Am Heart Assoc 2018; 7 (19): e009835, 2 Fladerer J-P, Grollitsch S. Current Cardiology Reports 2023  
<sup>2</sup> Fladerer J-P, Grollitsch S. Current Cardiology Reports 2023

## Ergänzung zu Statinen



Nahrungsergänzungsmittel

### Dr. Böhm® Coenzym Q10

- ✓ Nur 1x täglich – 100 mg Ubichinon
- ✓ Verringert Müdigkeit (Vitamin B12)
- ✓ Sehr gute Bioverfügbarkeit – in Öl gelöst

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Coenzym Q10 für Sie: PZN: 20398051 (30 Stk) UVP: 19,90 €



**Gut zu wissen:** Dr. Böhm® ist seit über 55 Jahren die führende Apothekenmarke Österreichs. Das Familienunternehmen produziert exklusiv in Deutschland und Österreich.

**Ganze Region betroffen - Marodes Bauwerk muss abgerissen und neugebaut werden**

# Bonner Brücken-Fiasko: Die Folgen für Köln



Die Bonner Nordbrücke ist marode. Archivfoto: Weiser

Überraschend kam das Aus für die Bonner Nordbrücke nicht mehr. Und so konnte Guido Déus (CDU), Oberbürgermeister der Stadt Bonn, nur noch von einer „schlimmen Botschaft für Bonn und die Region“ sprechen. Was bedeutet sie für Köln? Die wichtigsten Fragen und Antworten.

von PETER BERGER

## Welche Alternativen gibt es für Pendler?

Das ist schwer zu beantworten, zumal es auf den Bahnstrecken zwischen Köln und Bonn immer wieder zu Sperrungen kommen wird. „Einpender nach Bonn sollten prüfen, ob sie P&R-Anlagen am Stadtrand nutzen und auf den ÖPNV umsteigen können. Pendler, die flexible Arbeitszeitmodelle nutzen können, sollten antizyklisch fahren und die Stoßzeiten meiden“, so ADAC-Verkehrsexperte Roman Suthold. „Wir empfehlen, wo es möglich ist, Home-Office-Tage zu nutzen und diese verstärkt auf den Mittwoch oder Donnerstag zu legen, da an diesen Wochentagen die Staugefahr am größten ist.“

## Welche Folgen hat die Sperrung für die A4, die zwischen Köln-Klettenberg und

dem Eifeltor wegen der kaputten Brücke für Lkw ab 7,5 Tonnen zumindest bis zum Einbau einer Sperranlage nicht genutzt werden kann?

Der Landrat des Rhein-Erft-Kreises, Frank Rock (CDU), geht davon aus, dass ein Drittel des Lkw-Verkehrs von der Bonner Nordbrücke auf die A4 zurollen wird. Das sagte er bei einem Ortstermin an der Anschlussstelle Klettenberg. Der Umleitungsverkehr müsse besser geplant werden. Das gelte sowohl für die großräumige Umleitung als auch für die vielen Lkw, die zwischen den Anschlussstellen Klettenberg und Eifeltor über die Luxemburger Straße und den Militärring ausweichen müssen.

## Warum kann der Neubau oder die Sanierung der A4-Brücke Eifeltor, der für 2028 geplant ist, nicht vorgezogen werden?

„Bisher gibt es die Vorgabe, dass wir uns mit dem Austausch der Brücke an den Sperrungen der Deutschen Bahn orientieren müssen“, sagte Kölns Oberbürgermeister Torsten Burmester (SPD). „Das kann jetzt nicht mehr das Argument sein. Wir müssen die Planungen harmonisieren, weil das die Verkehrs-

situation nicht mehr zulässt.“ Gemeinsam mit Landrat Frank Rock fordere er den Bund auf, den Koordinierungsrat für den Verkehr im Bonner Norden auf die Ausweichverkehre zu erweitern, die über Köln führen, sagte Burmester. „Wir müssen einbezogen werden, weil diese Verkehre zum Großteil auch bei uns landen.“

## Was hat das für Folgen?

Aus Sicht des Kölner Oberbürgermeisters muss es bei mehr als 3700 Regelverstößen innerhalb von sechs Tagen gegen das Fahrverbot für Lkw an der Eifeltor-Brücke auf dem

Kölner Autobahnring großräumige Umleitungen geben, die mit den Verkehrslösungen vergleichbar sind, als die Leverkusener Rheinbrücke für Lkw gesperrt war. Das würde ein komplettes Fahrverbot für schwere Lkw auf der A4 zwischen dem Heumar Dreieck und dem Kreuz Köln-West bedeuten. „Wir müssen die Interessen der Region gegenüber dem Bund gemeinsam vertreten“, sagte Burmester.

## Was heißt das langfristig für die Region?

„Die Autobahn GmbH muss außerdem die Arbeiten auf

dem Kölner Autobahnring insgesamt beschleunigen, um für eine deutliche Entlastung der Verkehrsinfrastruktur zu sorgen, damit der Verkehr im Dreieck des Westens wieder richtig fließen kann“, sagte Kölns Oberbürgermeister. „Die Rodenkirchener Brücke ist seit Jahren eine Baustelle, am Heumar Dreieck ist kein Ende in Sicht, am Kreuz Köln-West wird seit Jahren gearbeitet. Bund und Land müssen mehr in die Erhaltung der Infrastruktur investieren, damit die Verkehrstüchtigkeit des Kölner Autobahnringes gesichert wird.“

## Die Rede ist von einem „Sofortprogramm zur Entlastung der Region“. Was heißt das?

Die Stadt Köln und der Rhein-Erft-Kreis haben einen Katalog mit fünf Forderungen aufgestellt. Dazu zählen provisorische Verkehrsverbindungen und Entlastungsmöglichkeiten für die Luxemburger Straße, bessere Ampelschaltungen auf den Umleitungsstrecken, den Einsatz intelligenter Verkehrsleitsysteme, zusätzliche P&R-Parkplätze und beschleunigte Planungs- und Genehmigungsverfahren.

**THEATERABO im Bezirksrathaus Porz 2026/2027**

Bürgeramt Porz 130€  
KölnTicket 120€

**Lily und Lily**  
Komödie mit Franziska Traub u. a.  
Sa., 12. September 2026, 20 Uhr

**Das Fräulein Wunder**  
Musikalische Komödie von Mura Yeghiner  
Fr., 9. Oktober 2026, 20 Uhr

**Von wegen Stille Nacht ...**  
Komödie mit Eva Habermann u. a.  
Sa., 12. Dezember 2026, 20 Uhr

**... und das ist gut so**  
Komödie mit Simone Rethel u. a.  
Sa., 20. Februar 2027, 20 Uhr

**Yes, we camp ...**  
Komödie von/mit René Heinersdorff  
Sa., 24. April 2027, 20 Uhr

[www.rathausaal-porz.de](http://www.rathausaal-porz.de)  
alle Karten unter:  
**KölnTicket** Hotline 0221 2801 &  
**westTicket** **bonnTicket** 2801  
T: 0221 221 - 97333

**Stadt Köln**

aktuell und regional  
Rheinische Anzeigenblätter.de

# AUKTIONSHAUS LINZ AM RHEIN

GOLDANKAUF • PELZANKAUF • ANTIQUITÄTEN • NACHLÄSSE

Neustr. 39, 53545 Linz Am Rhein Tel.: 02644 - 9990234 Mobil. 01776755386

“Seriouser Ankauf zu aktuellen Tagespreisen.”

# EXPERTENTAGE

Unsere Experten schätzen und kaufen gegen sofortige Bezahlung

Goldschmuck, Brillantschmuck, Goldmünzen, Zahngold, Altgold, Antikschmuck, Armband- und Taschenuhren, Marken- und Luxusuhren, Silberbesteck, Silbermünzen, Münzsammlungen usw.

**RESTAURANT ZUM BUCHHEIMER KREUZ**  
Frankfurter Str. 118, 51065 Köln-Mülheim  
Wir sind am 28.06 - 01.07. 2026 11:00 - 18:00 Uhr

**BESONDERES DANKESCHÖN FÜR UNSERE BESUCHER**  
Besuchen Sie unsere Expertentage im Restaurant Zum Buchheimer Kreuz.  
Als Dankeschön laden wir unsere Besucher auf eine Spezialität des Hauses ein.

**Ihr Vorteile Kostenlos Beratung Kostenlos Wertschätzung Transparent Abwicklung**

# Ihr Marktplateau

Ihr Online-Marktplateau **kleinanzeigenmarkt-rheinland.de** **yourIMMO** **YOURJOB.de**

**Bauen & Wohnen** **Automarkt** **Kleinanzeigen**

**Bauen & Wohnen**

**Badsanierung, Fliesen, Sanitär, Heizung, (Meisterbetrieb), kompetent, zuverlässig, günstig (Bad Ausst. 4180 € Zuschuss bei Pflegegrad) 0175-4018760**

**Bauunternehmen** Klimek, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 0163-9296863

**Malerei, Fliesen, Kleinarbeiten, Fa. Wandel.** Mob. 0176-62027317, 0221-1707112

**FENSTERLÄDEN**

ALU-KUNSTSTOFF-HOLZ

Präzision nach Maß

**W. KIESEL GMBH**  
Hauptstr. 358 • 51143 Köln  
Telefon 0 22 03/5 33 11  
www.kiesel-fensterlaeden.de

**Mercedes**

Mercedes E280, V6, W210, 204 PS, Avantgarde, EZ 03.1999, 227.500 km, TÜV 03.2028, guter Zustand, 3.500 €, Kontakt: Bergisch Gladbach, 0159-01995458

**Motorräder/ Mopeds**

**Zweirad-ANKAUF**  
Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, E-Bikes, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies  
auch defekt - Unfall  
Kfz - Räder/Kfz  
**02236-381305**

**Garten**

**BAUEDIENST MÖDL**  
° Baum- und Risikofällungen inkl. Entsorgung  
° Klettertechnik "Wurzelsägen"  
° kostenlose Beratung  
Tel. **02234 - 899988**

**Vermischtes**

**Wohnungsaufösungen stressfrei erledigt.** Wir helfen sofort. 0221-6807759

**Dienstleistung**

**1a Haushaltsauflösungen** mit Wertanrechnung. 0221-378265

**1a Abfallentsorgung, Haushaltsauflösung, Entrümpelung** www.batke-transporte.de 02234-59621

**Elektriker** Haustechnik - PC-Service - BÜCO-TECH 02234-956042

**Malermaler** H.P. Kneis: Fassadenbeschichtung, Rißsanierung, sämtliche Malerarbeiten, spezielle Putz- und Wischtechniken 0172-2421526, eMail: hanspeter.kneis@koein.de, www.hp-kneis.de

**Wohnungsaufösungen, Entrümpelungen, schnell, preiswert.** SSM Köln, 0221-6403152. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfeprojekt!

## Immobilien

**Kaufgesuche Häuser**

Arzt sucht Widdersdorf, Löwenich, Weiden, Einfamilienhaus für Tochter (4-Personen-haushalt), ab 120 m² Wohnfläche. Übernahme bis Jahresende, Sofortzahlung möglich. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

Freiberufler aus Süddeutschland übersiedelnd, Ehepaar, 2 schulpflichtige Kinder und Hund, sucht geräumiges Haus zum Wohnen und Arbeiten (KI-Entwickler), muss: ab 200 m² Wohnfläche, fünf Zimmer + Büro, Ruhiglage, Garten, Übernahme bis Jahresende, gerne: charmanter Altbau, hohe Sofortanzahlung möglich, da eigener Hausverkaufserlös bereitstehend. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

**Immobilien-gesuche**

D&L Immobilien GmbH: Wir suchen Immobilien von privat: 0221-71820818

**Kaufgesuche Grundstücke**

Suche Grundstück, Abstellplätze, Wiese, Wald, auch Gebäude, Ähnliches zu kaufen evtl. mieten, 0178-4650719.

**Mietgesuche**

Vermiete und verkaufe Ihre Immobilie schnell und zuverlässig zu günstigen Konditionen. Sabine Hansen Immobilien, 01703168938

**Nutzfahrzeuge**

Reisemobil und Transporter-Profi für alle Marken!  
Spezial-Hebeanlagen bis 12t, Wartung/Erhalt der Herstellergarantie, Zahnriemen, Mot.Getr./Unfall/Glas/Wasserschaden-Rep. Achsvermessung, Reifen, HU/AU, Gas, Zubehöreinbau, z.B. Solaranlage, TV, Anhängerkupplung und alles was Sie wünschen! Ankauf/Verkauf, Erfahrung seit 1970, 53842 Troisdorf-Spich, Redcarstr. 7  
02241-63047  
www.autohaus-schmickler.de

**Fahrzeug-Kaufgesuche**

**Suche Gebrauchtfahrzeuge Zustand egal**  
**Automobile Hürth**  
Tel.: 0 22 33 / 97 86 10

02203 - 942 2085  
Ankauf aller PKW's mit hoher Laufleistung, Motorschaden, Unfall, auch ohne TÜV etc. 0163 - 360 7145

**Aktion!** 0163-7940925 Wir kaufen Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe KM, Unfallwagen oder kein TÜV, PKW/LKW -Ankauf. Sie erhalten bei uns den besten Preis! 0172-4038446

**Aufgepasst!** Wir kaufen jedes Auto zum Höchstpreis! Ob mit Unfall, Schaden oder hohe KM. Seriöse Abwicklung. 0176-32281910

Schrauber sucht Gebrauchtwagen 0163-4861921

**PORZER BAUEDIENST**  
günstig - sicher - fachgerecht  
Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung  
Baumfällung an schwierigsten Standorten  
Heckenschnitt - kostenlose Beratung  
**0 22 03 / 10 35 37**

**Kaufgesuche**

**Achtung: Ankauf von Pelzen**  
Wir zahlen bar von € 100,- bis zu € 10.000,-  
Antiquitäten · Teppiche · Taschen · Bleikristall · Bilder · Bücher · Puppen · Näh- und Schreibmaschinen · Briefmarken · Münzen · Golf- und Tennisschläger · Luxusuhren und Schmuck  
Kostenlose und seriöse Abwicklung  
Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr erreichbar  
**0163/1678618**  
**Goldstern · Mandy Boßle**

!! Achtung Ankauf !! Pelze, Kleidung, Porzellan, Möbel, Kristall, Krüge, Zinn, Näh-Schreibmaschinen, Taschen, Teppiche, Bilder, Bücher, Kameras, LP's, Puppen, Militaria, Bestecke, Uhren, Münzen, Schmuck. Frau Richter Tel: 0163-7939481

**1A Anna Dekorateurin kauft! Köln 0221-25960211 Kompl. Nachlässe, Porzellan, Kristall, alte Weine, Pelz, Handt., Gold-/Modeschmuck, Kamera, Fotoapp. Schallpl. Bücher, Bilder, Karnevalsorden, alles anbieten! Zahle bar+fair!**

**Achtung, Bares für Rares!** Hr. Stern sucht Massivholzmöbel, Porzellan, Gläser, Besteck, Schallpl. Briefmarken, Wand-/Standuhren, Bekleidung, Handtaschen, Musikinstrumente, uvm. 0177-8460580

**Häusliche Pflege**

**Badewannentür Nachrüstung in 5 Std.**  
Ab Pflegegrad 1 durch Ihre Pflegekasse voll gefördert  
**100% wasserdicht - 6 Jahre Garantie**  
www.wansa.de • 0 21 71 / 3 99 25 99

**Verloren/ Gefunden**

Ich Haval Sadun habe meinen irakischen Pass Nr.: A2568176 verloren 0176-60846126

Irak. Dokumente verloren. Ich Haji Khalaf Nimr habe meinen irakischen Pass Nr.: A1624580 verloren. 0174-9322658

**zu verschenken**

Dreirad für Erwachsene zu verschenken. 0172-9511109

**Ihre Anzeigen auch online!**

**Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!**  
Buchen Sie jetzt eine Anzeige in Ihrem Anzeigenblatt. Diese erscheint zusätzlich kostenfrei online auf

**yourIMMO.de**  
Der Immobilienmarkt für das Rheinland.

**Ihre Anzeigen auch online!**

**Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!**  
Buchen Sie jetzt eine Anzeige in Ihrem Anzeigenblatt. Diese erscheint zusätzlich kostenfrei online auf

**kleinanzeigenmarkt-rheinland.de**

**ANNA KAUFF!**  
Seit 80 Jahren in Köln zuverlässig und diskret

- Porzellan Meissner, Rosenthal, Herend & vieles mehr
- Silber Weine & Champagner
- Porzellanfiguren, Humorkalender
- Silber, Zinn, Messing, Pelz, Modeschmuck
- Pelz, Modeschmuck, Schokolade, u.v.m.

Tel.: 02 21 / 25 96 02 11

**Kaufe gut erhaltene Einbauküchen und andere Möbel.** 0171-3572560

**KAUFE MODELLEISENBahn ALLER ART!**  
Auch große Sammlungen! Aufnahme, Zahle fair und bar bei Abholung. Heinrich Rede, 0160/ 964 577 81

**Suche von privat:** Pelze, Garderobe, Handtaschen, Porzellan, Silberbesteck, Teppiche, Bilder, Möbel, Schreib-u. Nähmaschinen, Bücher, Golfschläger, Armbrust-u. Taschenuhren, Münzen, Schmuck. Fr. Brosch Tel: 0177-9033699

**Ihre Anzeigen auch online!**

**kleinanzeigenmarkt-rheinland.de**

## Bekanntschäften

### Ehewünsche/ Bekanntschäften

**Ich, Renate, 72 J.,** ehem. Stations-schwester, attraktiv, bin ruhig, sauber u ordentlich, mit viel Herz u. Güte, aber leichs schon versetzt u. kinderlos. Ich suche ernsthaft e. guten, gerne älteren Mann der mich braucht. Wenn Sie sich melden komme ich Sie mit d. Auto besuchen. **PV Tel. 0151 - 62913878**

**Ihre Anzeigen auch online!**

**kleinanzeigenmarkt-rheinland.de**

**Wat es en Schwaadlappe?**

**Kölsch-Lektion! Jede Woche hier im Blatt. Ömesöns!**

**EXPRESS Die Woche**

# Du & Ich HERZ AN HERZ

**SIE sucht**

**Cornelia, 58 J., gel. Tischlerin,** hübsch, lieb + fröhlich, strahlende Augenöffnen und aufgeschlossen dem Leben gegenüber, handwerklich sehr kreativ. Glückliche sein, leben, lieben - das wünsche ich mit Ich lache von Herzen gerne, liebe die Natur, wandere gerne, fahre Rad - und möchte mein Leben mit dir teilen, möchte Dinge gemeinsam erleben, möchte Glück + Liebe jeden Tag spüren! Melde dich über: (5522/1171387)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Sorja, 60 J., Ingenieurin i.R.,** sehr aparte Witwe, ein Genussmensch, sie mag die Natur. Ich wünsche mir einen Partner, der Einfühlungsvermögen, Humor und Verstand hat, der mit mir eine harmonische Zukunft aufbauen möchte. Zusammen den Tag beginnen, über alles reden können, küssen, lachen, Liebe spüren. Melde dich über: (5522/1158010)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Uschi, 62 J., Bankkauffrau i.R.,** hübsche Witwe, sehr humorvolle, nette + offene Wesensart, gepflegt + adrett. Mein Herz sehnt sich nach Streicheleinheiten, ich möchte Hand in Hand durchs Leben gehen, mich mit einem Partner an den gleichen Dingen erfreuen, einfach wieder glücklich sein. Ich mag Reisen, besuche Konzerte, möchte noch mal eine große Liebe finden. Ruf an über: (5522/1169763)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Marion, 63 J., kaufm. Angestellte,** sehr lieb und einfühlsam, sie könnte bei Liebe auch zum Herrn ziehen. Das Leben hat nicht nur bunte, fröhliche Tage, sondern auch Tage, an denen man sich manchmal alleine fühlt - und die möchte ich für immer aus meinem Leben entfernen! Es gibt so vieles, was das Leben für Zwei zu bieten hat - zusammen ganz viel erleben, Zweismal genießen, gemeinsam ans Meer fahren. Ich sehne mich nach einem lieben Mann, bei dem ich mich geborgen fühle. Melden Sie sich über: (5522/1171052)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Anja, 65 J., Beamtin i.R.,** eine ganz aparte Frau mit herzlichem Wesen, humorvoll, ausgeglichen, sportlich (Rad, Fitness), sie geht gerne ins Theater (kann gut kochen, reist gerne. Das Leben ist schön, ich liebe wirklich gerne - doch zu zweit könnte es noch viel, viel schöner sein! Wie schön wäre es, nach Hause zu kommen und dort wartet jemand auf einen? Ich möchte wieder das Gefühl spüren, geliebt zu werden, habe auch ganz viel Liebe zu geben. Melden Sie sich über: (5522/1169519)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Martina, 68 J., liebe Witwe,** sympathisch + nett, humorvoll, ausgeglichen, sie liebt Musik, Theater, kocht gerne, wandert, fährt Rad. Ich bin vollkommen frei, frei für ihn, einen netten Partner, für einen gemeinsamen Lebensweg! Ich bin eine fröhliche, im Herzen jung gebliebene Frau, möchte Sie ganz lieb umgarnen, viele Stunden des Glücks mit Ihnen erleben, Sie zärtlich streicheln, mich an ihre Schulter lehnen, mich bei Ihnen wohl + sicher fühlen! **Bei Liebe könnte ich auch zum Herrn ziehen!** Melden Sie sich über: (5522/1154773)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Andrea, 69 J., Akademikerin i.P.,** sympathisch + jung geblieben, kulturell interessiert, völlig allein stehend. Ich liebe Ausflüge, Reisen, Wandern, koche sehr gerne, bin offen für Neues - wie schön wäre es, dies alles mit Ihnen zu machen, Liebe zu spüren! Wenn Sie ein aufgeschlossener Mann sind, der das Gleichgewicht zwischen Ernsthaftigkeit und Fröhlichkeit schätzt, freue mich auf unser erstes Kennenlernen.  
Rufen Sie an über: (5522/1170578)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Anna, 72 J., hübsche Seniorin,** gepflegt, hilfsbereit, sie war als Krankenschwester tätig, Liebe und Partnerschaft sind etwas ganz wichtiges im Leben, man muss es glücklich! Ich suche einen Partner für ein Leben in Harmonie + Zufriedenheit. Den Tag zusammen planen, Gedanken teilen, Pläne schmieden für die Zukunft, einen Ausflug machen, sich gemeinsam auch an den kleinen Dingen im Leben freuen! Melden Sie sich über: (5522/1166716)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Marga, 74 J., Lehrerin i.R.,** attraktive Witwe, jung geblieben, sie reist gerne, geht in Konzerte, spricht mehrere Sprachen. Alleine zu sein ist nicht schön - sollen wir nicht lieber ein fröhliches Leben zu zweit führen? Ich habe viele Interessen, möchte gerne mit einem Partner vieles entdecken, schöne Reisen machen, möchte als Paar in Harmonie und Liebe den Alltag teilen. Zu zweit ist das Herz einfach glücklicher. Melden Sie sich über: (5522/1170941)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Inge, 76 J., Krankenschwester i.R.,** eine sanftmütige, natürliche Frau mit freundlichem, angenehmem Wesen, humorvoll + offen, eig. Pkw. Ich liebe Musik, Oper, tanze auch mal gerne, bin naturverbunden, koche gerne + gut, wünsche mir einen netten Partner für noch hoffentlich viele gemeinsame Jahre in fröhlicher Harmonie + Liebe - lassen Sie uns gemeinsam wieder Spaß am Leben haben. Melden Sie sich über: (5522/1170354)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Roswitha, Mitte 70, liebe Witwe,** ein richtiger Sonnenschein, humorvoll, hilfsbereit, **bei Liebe könnte sie auch zum Herrn ziehen,** sie ist mobil. Ich bin eine einfühlsame, liebevolle Frau, liebe Spaziergänge durch die Natur, führe gut meinen Haushalt, möchte wieder für einen Mann da sein, eine Partnerschaft aufbauen, in der Liebe, Küsse + Harmonie wohnen. Wie wäre es mit einer ersten Tasse Kaffee zu zweit in den nächsten Tagen? Melden Sie sich über: (5522/1171350)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Eva-Maria, 78 J., Betriebswirtin i.R.,** flotte Witwe mit ganz viel Herz + Verstand, charmant, fröhliches Wesen, sie unternimmt gerne Ausflüge + Reisen, liebt schöne Blumen, Theater und Musik. So gerne möchte ich einen Partner finden, mit dem ich alles Schöne im Leben teilen kann, dem ich Liebe ebenso wie mir im Leben fehlt! Gemeinsam Dinge planen und entscheiden, Nähe und Liebe spüren. Auch ein alter Herz kann sich noch mal verlieben und glücklich sein - darf ich es Ihnen zeigen? Rufen Sie an über: (5522/1170816)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**ER sucht**

**Oliver, 60 J., Bauunternehmer,** sympathische Wesensart, zuverlässig, warmherzig, Beruflich habe ich einiges erreicht - aber mein Privatleben ist dabei etwas auf der Strecke geblieben! Was hätte ich von der Idee, zu zweit Pläne zu schmieden, schöne Ausflüge zu zweit, den Tag bei einem Glas Wein ausklingen zu lassen, zusammen kochen, sich mit allen Fasern des Herzens zu verlieben? Melde dich über: (5522/1170365)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Simon, 67 J., Beamter,** gut aussehend, 1,80 m, warmherzig, mit jeder Menge Humor. Natürlich kann man auch alleine leben - aber ist es wirklich schön, alleine zu sein? Ich finde das nicht schön! Mögen Sie Reisen, Wandern, Sauna, Rad fahren, Ausflüge zu zweit, lachen Sie gerne, halten Sie viel von Treue, Harmonie + Ehrlichkeit? Können Sie sich vorstellen, Hand in Hand mit mir durchs Leben zu gehen? Melden Sie sich über: (5522/1136739)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Bernhard, 69 J., Gärtner i.R.,** 1,80 m, ein einsamer Witwer mit liebenswerter, angenehmer Wesensart. Ich möchte,..... nicht allein durchs Leben spazieren, ich möchte zu zweit lachen, reden, gemeinsam planen, Liebe geben und bekommen - Sie auch? Ich interessiere mich für das aktuelle Zeitgeschehen, reise gerne in den sonnigen Süden, liebe die Natur - und würde gerne mein Leben + mein Herz mit Ihnen teilen. Melden Sie sich über: (5522/1171023)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Hendrik, 72 J., Chemielaborant,** leider verwitwet, humorvoll, reisefreudig (gerne in den sonnigen Süden), er liebt Spaziergänge + Musik, finanziell bestens gestellt. Ich finde: Zu zweit wäre das Leben viel schöner! Gerne hätte ich noch mal eine nette Partnerin, die ich in ein Restaurant ausführen kann, die wie ich wieder Sonne im Leben haben möchte - kurz: Die auch noch mal ein kleines bisschen Glück spüren will. Melden Sie sich über: (5522/1170816)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Frank, 73 J., Firmenchef,** ein liebenswerter, freundlicher Mann, aufgeschlossen, 1,80 m, humorige Art. Man sollte das Leben nicht mit Jahren füllen, sondern die Jahre mit Leben! Ich bin ein Mensch, für den das Glas halbvoll statt halbleer ist, bin Neuem gegenüber aufgeschlossen! Was ich suche ist eine Partnerin, die gerne etwas unternimmt, die die Natur liebt, die sich ein dauerhaftes Glück und Liebe wünscht! Rufen Sie an über: (5522/1170983)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Martin, 74 J., Bauleiter i.R.,** ein fröhlicher Mann, sportlich (Fitness, schwimmen), er liebt Spaziergänge und schöne Reisen. Ich bin im letzten Drittel des Lebens, möchte gerne die noch kommenden Jahre in Liebe + Harmonie zu zweit verbringen! Was mir fehlt ist eine Partnerin, die etwas mit mir unternehmen möchte. Zu zweit ist doch alles leichter, lustiger und schöner im Leben! Rufen Sie an über: (5522/1161790)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Rolf, 77 J., Handwerksmeister i.R.,** ein sehr netter, lieber Witwer voller Vitalität, Humor und Lebensfreude, 1,85 m, ein richtiges Mannsbild, Pkw. Das Leben hat zwar manchmal ein paar Regentage, aber dafür auch viele schöne Sonnentage - haben Sie Lust, die Sonnentage im Herbst des Lebens mit mir gemeinsam zu erleben? Wir könnten reisen zu zweit, Wanderungen, kleine Fahrradtouren - selbst Essen gehen macht zu zweit einfach mehr Freude, denn alles, was man teilt, ist doppelt so schön! Rufen Sie an über: (5522/1166998)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Günter, 80 J., Polizeibeamter i.R.,** ein gepflegter, treuer, zuverlässiger Witwer mit herrlichem Lachen, topfit, zu seinen Interessen zählen Reisen, Radfahren, Sport (Golf). Das Leben geht auch nach schwierigen Phasen immer weiter - und es wäre schön, wenn ich den zukünftigen Weg nicht alleine gehen müsste! Gemeinsame Unternehmungen oder Spaziergänge planen, reden, lachen, abends in einem Restaurant essen gehen! Rufen Sie an über: (5522/1170072)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Albert, 81 J., fröhlicher Senior** mit Herz, 1,80 m, gut aussehend, gebildet, kultiviert, gute Umgangsformen, guter Autofahrer. Der Sommer ist da - wie schön wäre es, mit einer netten Partnerin nachmittags in der Sonne einen Kaffee zu trinken, sich über alles auszulassen, was einen bewegt, von Herzen zu lachen, jede Minute genießen! Die noch vor uns liegenden Jahre gemeinsam zu gestalten! Sollen wir beide unsere Einsamkeiten gegen eine fröhliche Partnerschaft eintauschen? Melden Sie sich über: (5522/1147740)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Erhard, 83 J., selbst. Unternehmer,** gut aussehend, beruflich erfolgreich, ein interessanter Gesprächspartner. Ich bin ein sehr lebensbejahender Mensch - und würde gerne die schönsten Momente im Leben mit einer netten Partnerin teilen. Zu zweit lachen, Kultur erleben, ein schönes Essen in schöner Umgebung! Lassen Sie uns zusammen aus jedem einsamen, tristen Tag einen wunderschönen Tag zu zweit machen - **auch bei getren. wohnen!** Rufen Sie an über: (5522/1142025)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Rudolf, 84 J., gepflegter Witwer,** gut aussehend, ein Mann, auf den man sich verlassen kann, guter Handwerker. Es ist nicht viel, was ich mir von Leben wünsche: Ich möchte so gerne noch mal eine Bekanntschaft in allen Ehren zu einer netten Dame aufbauen, möchte noch hoffentlich viele Jahre gemeinsam erleben. Ein fröhliches Miteinander, zu zweit die kommenden Wochen, Monate, Jahre planen, Glück spüren - **auch bei getren. wohnen!** Melden Sie sich über: (5522/1169005)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

**Fritz, 86 J., selbst. Kaufmann i.R.,** humorvoll, zuverlässig, optimistisch, einfühlsam. Man soll immer auf sein Herz hören, ganz besonders im Alter, wenn doch nur eins wirklich zählt: Glücklich zu sein! Die Kinder führen ihr eigenes Leben - und das ist auch gut so! Viele Freunde haben nicht mehr die Möglichkeit, so oft zu Besuch zu kommen, vieles verändert sich. Doch ob jung oder alt, man sehnt sich nach Partnerschaft, nach Liebe und Zuwendung. Ich suche eine liebe Frau, die mit mir den Rest des Lebens verbringen möchte. Melden Sie sich über: (5522/1146507)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos 0800-3331117

online unter **YOURJOB.de** Stellenmarkt

**Arbeitsangebote**

**Verkäuferin (m/w/d)**, flexibel in Teilzeit, für Imbiss in der Innenstadt gesucht. ☎ 0151-2324392

**Reinigungskraft (m/w/d)** als Urlaubsvertretung für Juli/August auf Minijobbasis oder mit Lohnsteuerkarte (Tariflohn) für Schulungsräume nach Köln Nähe Heumarkt (Peter-Welter-Platz) gesucht. AZ: Mo-Fr. ab 6:00 Uhr für 1,75 Std. oder 6,00 Std. je Tag. Münch GmbH Frechen ☎ 02234/53500.

**Stellenangebote**

**Team polnischer Handwerker** Josef Chojcki: Trockenbau, Malerarbeiten, Fliesen, Putz, Parkett, Terrasse, Pflaster - steht günstig für Sie bereit. ☎ 0151-12472754

**Arbeitsangebote**

**Erledige** sämtliche Innen- und Außenarbeiten, Trockenbau z.B. Garten-, Putz- und Maurerarbeiten, sowie Laminat u. Pflasterarbeiten verlegen, streichen, abreißen, fachgerechte Ausführung, rund ums Haus ☎ 0176-25389824

**Fensterputzer** hat noch Termine frei, bietet 1A Dienstleistung zu Top-Preisen ☎ 0221-71597450

**Fliesenleger, mit langjähriger Berufserfahrung, sucht Nebenjob, auch Privat.** ☎ 0178-4497356

**Gartenarbeit** aller Art. Sorgfältig, preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-8707585

**Junge Dame** sucht Nebenjob. Gerne Schlüsselstelle 0177-6178437

**Maler und Bodenleger**, sauber, günstig, auch Fliesen- u. Putzarbeiten. ☎ 0151-25974042

**Netter deutscher Putzefelg** sucht Stelle im Privathaushalt. Zuverlässig, sauber & pünktlich. 0157-32579231

**Übernahme** Gartenpflege und Malerarbeiten. ☎ 0176-62414049

**Stellenangebote**

**Berater (m/w/d)** im Bereich Flirt & Erotik gesucht. Gute Verdienstmöglichkeiten, Home Office möglich. Tel. 0221-964464228

**Bürohilfe** für Aufgaben als Sachbearbeiter (m/w/d) Logistik für 5 h/Tag. Bewerbung an: job@zschiegner-transporte.de

**Die Gebäudereinigung** sucht ab sofort Reinigungskräfte für Labor- und Unterhaltsreinigung für Standort in Köln-Mülheim. Mo-Fr ab 16.00 Uhr Teilzeit oder Minijob ☎ 0176-64405675

**Gartenpflege** für Grundstück im Gremgel gesucht! (Kontakt: info@aoc-hotel.de, ☎ 02203 9699

**Lagerarbeiter/Staplerfahrer** für gut bezahlte Dauerstellungen gesucht AGLIS-Zeitarbeit GmbH Hohenstaufenring 72 50674 Köln ☎ 0221-234785

**Reinigungskraft** für Edmund-Rumpler-Straße, 51149 Köln, 5 x wöchentlich ab 17:00 Uhr je 2 Std ab sofort gesucht. ☎ 0151-11215150

**Reinigungskraft m/w/d** für leichte Unterhaltsreinigung auf geringfügiger Basis in Köln. Fühlungen gesucht. 5x wöchentlich ca. 2 Std. AZ: 16:00 Uhr - 18:00 Uhr HE-AB Industriedienste GmbH Tel.: 0162-9465213

**Steuerfachgestellte**, DATEV, teamfähig, größere Steuerkanzlei, wohnhaft Stadtteile Ehrenfeld oder Nippes, auch Teilzeit, gute Bezahlung, 0221 5399221

**Zuverlässige Reinigungskraft** für Treppenhäuser in Köln-Merheim gesucht. Mo. & Mi. 7:00 Uhr bis 10:30 Uhr 15 €/Std. ☎ 0152-53530641

**Niederberger Gruppe** ... seit 1924  
sucht **Reinigungskräfte** für unser Objekt in **Köln-Flittard** GGS Am Feldrain. AZ: Mo - Fr. ab 16:00 Uhr Lohnsteuerkarte und Mini-Job Basis. Bei Interesse bitte unter 0163/6351177 melden.

Ihre Anzeigen auch online!  
**st Stellenanzeigen.de**  
**YOURJOB.de**

**Köln-A-Service**  
Wir suchen für ab sofort  
**Reinigungskräfte (m/w/d)**  
Mo - Fr + alle 14 Tage Sa.  
18,50 Wochenstunden.  
Altenheim St. Josefshaus in 50859 Köln.  
Ansprechpartner: Herr Rust  
Tel.: 0170 960 49 96

**Wir suchen Dich!**  
**Mülllader/Helper (m/w/d)**  
• unbefristete Festanstellung  
• Vollzeit/Teilzeit im Raum Köln  
☎ 0221 98 60 9600  
Fa. IDH GmbH  
Rösrather Str. 505 A, 51107 Köln

**Flexibel? Belastbar? Motorisiert?**  
Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt **Springer (m/w/d)**, die uns auf **Mini-Job-Basis** oder in **Festanstellung (Teilzeit)** flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW. **Bewerben Sie sich jetzt!**  
☎ 02203 1883 99 ☎ 0175 999 44 00  
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net  
RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

**Unsere Zeitung zustellen!**  
Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende wenige Stunden Zeit hat, kann sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen.  
**EXPRESS die Woche**  
Freie Stellen in Ihrer Nähe:  
☎ 02203 1883 99 ☎ 0175 999 44 00  
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net  
RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

**Ärger um Sonnenbrillen mit eingebauter Kamera**



Besucher im Stadionbad in Köln. Das Fotografieren ist hier verboten. Foto: Uwe Weiser

**Spanner-Alarm in Köln! Erste Verbote**

Achtung, Spanner-Alarm in Köln: In den Freibädern der Stadt gibt es bereits erste Vorfälle mit sogenannten Smart Glasses. Das sind Brillen mit eingebauter Kamera. Sie können heimlich filmen, ohne dass irgendjemand es merkt. Kein Handy, das auffällig in die Höhe gereckt wird. Einfach eine Brille auf der Nase - und die integrierte Kamera zeichnet alles auf. Lesen Sie hier, was Bäder und Thermen jetzt dagegen machen wollen.

von **MATTHIAS TRZECIAK**

**Köln.** Mit Spanner-Brillen ins Schwimmbad? Tilmann Brockhaus, Geschäftsführer der Claudius Therme, macht gegenüber EXPRESS keinen Hehl daraus, dass das Thema in Köln längst angekommen ist. Die Brillen gebe es inzwischen ab etwa 60 Euro. „Es gab zuletzt zwei Fälle in vier Wochen“, sagt er. Ob dabei wirklich gefilmt wurde, lasse sich im Nachhinein nicht mit Sicherheit sagen. Aber der Verdacht reichte - und die Claudius Therme zieht jetzt eine klare Linie: Smart Glasses sind auf dem gesamten Gelände verboten. Wer eine trägt, fliegt raus. „Das Tragen führt zu direktem Hausverweis“, lautet die klare Ansage. Bereits im Eingangsbereich wird darauf hingewiesen. Dahinter steckt mehr als eine Hausordnung - die Sorge vor Spannern ist groß.

Den städtischen Köln-Bädern sind konkrete Missbrauchsfälle mit Smart Glasses bislang nicht bekannt. Aber auch hier ist man alarmiert. Grundsätzlich gilt: Foto- und Videoaufnahmen sind verboten - und das schließt „selbstverständlich auch Smart Glasses mit Kamera- oder Aufnahme-funktion ein“, sagt eine Sprecherin auf Nachfrage. Wer erwischter werde, müsse mit einer Ermahnung rechnen - im schlimmsten Fall mit dem Verweis aus der Einrichtung. Wer sich unwohl fühle oder etwas Verdächtiges beobachte, könne sich jederzeit an das Personal wenden. Die Kampagne „Ich sag's!“ soll genau das erleichtern. „Außerdem wird die Haus- und Nutzungs-

Für die Kölner Strafrechtsprofessorin Frauke Rostalski handelt es sich um eine Strafbarkeitslücke. „Das Filmen in der Sauna sei derzeit nicht strafbar, sollte es aber künftig sein. Der Eingriff in die Privatheit, der mit solchen Aufnahmen einhergeht, wiegt schwer“, sagt Rostalski auf EXPRESS-Nachfrage. Schließlich bestehe das Risiko, dass Bilder von der eigenen Person entstehen, die schlimmstenfalls nie wieder aus dem Netz verschwinden. Laut Kölner Anwalt Christian Solmecke hat die Entscheidung der Staatsanwaltschaft Leipzig rechtlich tatsächlich Hand und Fuß, „auch wenn sie für das allgemeine Rechtsempfinden schwer nachvollziehbar ist.“ Auch er sieht die Lücke im Gesetz. „Der einschlägige Paragraph 201a des Strafgesetzbuchs verbietet heimliche Aufnahmen nur, wenn sich das Opfer in einer Wohnung oder einem gegen Einblick besonders geschützten Raum befindet. Dazu zählen etwa Einzelumkleiden oder Toiletten. Eine öffentliche Sauna, die jedem zahlenden Badegast offensteht, zählt nach der Rechtsprechung jedoch nicht dazu“, so Solmecke.

Auch der sogenannte Upskirting-Paragraf greift in der Sauna ins Leere. „Dieser stellt gezielte Aufnahmen unter die

**Zeichen setzen!**  
Kaum von einer normalen Brille zu unterscheiden: eine Brille mit Smart Glass. Damit können heimlich Aufnahmen gemacht werden. Gegen den Willen der Beteiligten.  
Foto: Bernd - stock.adobe.com

**AUSBILDUNG**  
**Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)**  
Standort: Köln oder Gummersbach Ausbildungsbeginn: 01.08.2026 Ausbildungsdauer: 3 Jahre  
**Das bringen Sie mit:**  
- mind. Fachoberschulreife  
- erste Erfahrungen mit Microsoft Office  
- hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit  
- schnelle Auffassungsgabe  
**Das erwartet Sie:**  
- eine fundierte und praxisnahe Ausbildung mit Aufgaben und Projekten, bei denen Sie das Erlernte sofort anwenden und ausprobieren können  
- anspruchsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeiten  
- gründliche Ausbildung gemäß Ausbildungsrahmenplan  
**Das bieten wir:**  
- angenehmes Betriebsklima mit arbeitnehmerfreundlichen Arbeitszeiten und hoher Flexibilität  
- Offenheit für Ihre Ideen und Vorschläge  
- Mitarbeiterangebote, Diensthandy, betriebliche Altersvorsorge, 30 Urlaubstage und drei zusätzliche freie Brauchtumstage im Jahr, Sonderurlaub, Vermögenswirksame Leistungen (VL), betriebliche Zusatzkrankenversicherung (BKV)  
**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:**  
Bitte per E-Mail an Frau Meral Senol (Ausbilderin): meral.senol@rdw-koeln.de

Ihre Anzeigen auch online!  
**st Stellenanzeigen.de**  
**YOURJOB.de**  
Ein Angebot von: **Rheinische Anzeigenblätter.de**

**ZEICHEN SETZEN!**  
SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT  
sos-kinderdoerfer.de

**EXPRESS IMPRESSUM**  
Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben  
Verlag: Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG August-Horch-Str. 10, 51149 Köln  
Geschäftsführung: Udo Waldau  
Medienverkauf: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien) Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln  
Team Regional, Tel.: (0221) 224 2708 (Mo - Fr, 9 - 14 Uhr)  
mediaservice.dispo@kstamedien.de  
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Oliver Siegert, wohnhaft in Köln  
Gültige Preisliste Nr. 5 ab KW 01/2026  
Redaktion: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240  
Alexander Kuffner (Leitung und VISAP, wohnhaft in Niederkassel)  
Holger Bienert  
Alexander Büge  
Serkan Gurlek  
Zustellung/Vertrieb: Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln  
www.rdw-koeln.de  
Druckauflage: 526.643 Exemplare  
Verteilte Auflage: 493.784 Exemplare  
Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln.  
Druck: RZ Druckhaus Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz  
Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.  
Redaktionschluss: Dienstags, 13 Uhr  
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)  
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.  
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.verbrauch-im-briefkasten.de  
Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.  
**BVDA**  
Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

## STEUERBERATUNG

### BUCHHALTUNG

TAX-JUR Fohr-E.M.B.G.E.N.B.R.O.I.C.H  
F & E Rechtsanwalt UG (haftungsbeschränkt)

**WIR MACHEN DAS FÜR SIE!**

- Jahresabschlüsse
- Lohn- & Finanzbuchhaltung
- Gewinnberechnung
- Betriebsprüfungen
- Erbschaftssteuerrecht
- Land- und Forstwirtschaft
- Einspruchsverfahren
- Internationales Steuerrecht
- Steuerfahndungsfälle
- Steuerstrafverfahren
- Finanzgerichtsverfahren
- Vollstreckungsverfahren
- Haftfälle u.v.m.

Im Alters- und Krankheitsfall auch Hausbesuche möglich.

Sie erhalten von uns eine persönliche Beratung.

**WIR VERTRETEN IHRE INTERESSEN!**

Ansprechpartnerin: Anke Schmidt • kontakt@embgenbroich-ug.de  
☎ **0800 - 77 40 100 (kostenlos)**  
50670 Köln • Im Mediapark 8 • www.embgenbroich-steuerberater.de

## Feierliche Eröffnung der Oper kostet 1,4 Millionen Euro



# Sportvereine machen Theater

Die Baustelle der Oper am Offenbachplatz. Im September soll die große Eröffnungsfest feiern.  
Foto: Arton Krasniqi

Die Kosten für die Sanierung der Kölner Oper sind ein Skandal. Doch es werden weitere Millionen ausgegeben - für Marketingmaßnahmen und die feierliche Eröffnung. Dies stößt Sportvereinen übel auf. Zahlreiche Vereine klagen über einen großen Investitionsstau, marode Hallen und schlechte Bedingungen. Bei ihnen wird gerne auf die schlechte finanzielle Lage der Stadt verwiesen. Die Allianz des Kölner Sports richtet jetzt eine Botschaft an Stadt und Politik.

### VON UWE BÖDEKER

**Köln.** Am 24. September soll die Kölner Oper feierlich eröffnet werden. Nach 1,465 Milliarden Euro an Kosten für den Umbau, die Ausweichspielstätten und die Finanzierung des Großprojekts ist vielen in Köln allerdings nicht zum Feiern zumute. Eigentlich sollte die Opern-Sanierung, die 2012 geplant wurde, „nur“ 250 Millionen kosten und drei Jahre dauern. Dann sorgten massiver Baupfusch,

Brandschutzprobleme und steigende Kosten für ein finanzielles Desaster. Doch die Stadt plant im Zuge der Eröffnung weitere Millionen-Ausgaben! Ein Eröffnungsfestival soll rund 1,4 Millionen Euro kosten, für Marketingmaßnahmen wurden 2,1 Millionen Euro genehmigt. Das sorgt bei anderen Institutionen in Köln für Wut. Die Allianz des Kölner Sports, ein Zusammenschluss zahlreicher Kölner Vereine, darunter der 1. FC Köln, Viktoria, Fortuna und

die Kölner Haie, kann die Ausgaben nicht nachvollziehen. Vor den anstehenden Beratungen zum Doppelhaushalt der Stadt 2027/2028 richtet die Allianz eine deutliche Botschaft an Politik und Verwaltung. In einem Schreiben heißt es: „Die Diskussion um mil-

### Für das Marketing darf die Oper zudem 2,1 Millionen Euro ausgeben

lionenschwere Ausgaben für die Eröffnungsfeier des Schauspielhauses zeige, dass entgegen anderslautender Aussagen finanzielle Spielräume offenbar vorhanden sind, wenn politische Prioritäten entsprechend gesetzt würden.“ Und weiter: „Der Sport ist kein Randthema. Er ist Gesund-

heitsvorsorge, Inklusion, Integration, Bildung, Ehrenamt und gesellschaftlicher Zusammenhalt.“ Das müsse sich auch im Haushalt widerspiegeln. Die Zeit der Absichtserklärungen sei vorbei, „jetzt geht es um konkrete Entscheidungen im Haushalt.“

Die Allianz Kölner Sport sieht aber auch positive Tendenzen: „Die Bewerbung von Köln und der Rhein-Ruhr-Region um die Olympischen und Paralympischen Spiele, neue Fördermittel für Kölner Sportprojekte und zusätzliche Investitionen in die Sportinfrastruktur zeigen aus Sicht der Allianz, dass sich endlich wieder etwas bewegt.“ Peter Pfeifer, Vorstand im Stadtsportbund und Mitglied der Allianz, sagt: „Wir sehen erstmals seit Jahren wie-

der Bewegung im System. Fördergelder wie für das Waldbad Dünwald und die Bezirkssportanlage Ehrenfeld werden eingeworben, Olympia Rhein-Ruhr gewinnt an Kontur und der Sport verschafft sich Gehör. Das begrüßen wir ausdrücklich. Insbesondere die breite Zustimmung in den Bürgerbefragungen für Olympia und die Paralympics in Nordrhein-Westfalen und Köln ist ein starkes Signal für den Sportstandort Köln.“

Doch der Investitionsbedarf bleibe gewaltig, der Investitionsstau und der Nachholbedarf im Kölner Sport seien enorm: „Wir werden sehr genau darauf achten, ob diesen Signalen auch dauerhaftes politisches Handeln folgt“, kündigt Pfeifer an.

**MARKISEN & TÜCHER**

**JETZT AKTION 15% MARKISEN**

75 Jahre FRANZ AACHEN  
ZELTE UND PLANEN GMBH

„Im Juni, auf Markisen und Modelle, u.a. wie Abbildung“

Tel. 0228 466989 info@franz-aachen.com  
Große Ausstellung: Röhfeldstraße 27 | 53227 Bonn-Beuel

## ALEXIANER SOMMERFEST

05.07.2026  
11:00 - 17:00 Uhr

**Eintritt frei!**

**Alexianer Krankenhaus Porz-Ensen**

- 11:00 Uhr Sonntagsgottesdienst auf der Festwiese
- 13:00 Uhr Live Musik, Jongleur und Mitmachzirkus, süße und herzhafte Leckereien, Kinderspaß und vieles mehr...

**Alexianer** Köln  
Köln Straße 64 | 51149 Köln  
Linie 7 der KVB, Haltestelle: Ensen-Kloster  
Parkplätze auf dem Gelände

## DIE AUTOSEITEN

DAS AUTOMAGAZIN IN IHRER WOCHEENZEITUNG

### Leapmotor erweitert sein Modellangebot

Der nächste Level sportlicher Elektromobilität - Neuer B05 leistet 160 kW

**Köln** - Mit dem B05 erweitert Leapmotor sein Portfolio um ein Modell, das für eine neue Positionierung der Marke steht: „Sporty Elegance, Everyday Thrill“ („Sportliche Eleganz, Nervenzitzel im Alltag“). Das neue, rein elektrische C-Segment-Fließheck Modell wurde in Zusammenarbeit mit den globalen Fahrwerkspezialisten von Stellantis entwickelt und ist speziell auf die europäischen Fahrgewohnheiten abgestimmt. Hintergrund: Leapmotor ist eine Marke im Stellantis Konzern, dort ist beispielsweise auch Opel zu Hause.



Leapmotor B05: Das neue, rein elektrische C-Segment-Fließheck Modell. Foto: we/WMD

Der B05 möchte eine ausgewogene Mischung aus Komfort und reaktionsschnellem Handling bieten, das durch die Architektur mit Hinterradantrieb, eine Gewichtsverteilung von 50:50 sowie eine McPherson-Achse vorne und eine Mehrlenkerachse hinten unterstützt wird. Der Elektromotor liefert bis zu 160 kW (218 PS) und 240 Nm Drehmoment.

Der B05 verfügt über die Cell-to-Chassis (CTC)-Architektur, bei der die Batterie direkt in die Fahrzeugstruktur integriert ist. Diese Lösung verbessert die Energieeffizienz, reduziert das Gewicht und optimiert den verfügbaren Innenraum. Zwei Batterieoptionen sind erhältlich: eine 56,2-kWh-Batterie mit einer

Reichweite von bis zu 401 km und eine 67,1-kWh-Batterie mit einer Reichweite von bis zu 482 km (Herstellangaben). Die Schnellladekapazität ermöglicht, die Batterie in etwa 17 Minuten von 30 auf 80 Prozent aufzuladen - dies soll im täglichen Einsatz entsprechenden Komfort gewährleisten. WMD



Nachfrage nach elektrifizierten gebrauchten Volvos

Foto: we/WMD

### Volvo will Sicherheit bieten

**Köln** - Mit Volvo sind Autofahrer auf der sicheren Seite: Als einer der ersten Automobilhersteller überhaupt bietet die schwedische Premium-Marke nun in Zusammenarbeit mit CarGarantie eine Hochvoltbatterie-Garantie für elektrifizierte Gebrauchtwagen an. Wer sich ab dem 1. Juli 2026 für ein gebrauchtes

Elektrofahrzeug oder einen Plug-in-Hybrid aus zweiter Hand entscheidet, kann bei den teilnehmenden Volvo Vertragspartnern die Volvo Schweden Garantie mit integrierter Absicherung für Hochvoltbatterien abschließen - und so den Garantiezeitraum auf insgesamt bis zu elf Jahre verlängern. Vorteil: Während der

„Mit der erweiterten Batteriegarantie reagieren wir auf die wachsende Nachfrage nach elektrifizierten Gebrauchtwagen. Wer sich für ein zertifiziertes Volvo Selekt Modell entscheidet, ist langfristig geschützt“, sagt Herrik van der Gaag, Geschäftsführer der Volvo Car Germany GmbH. WMD

# Mit der Isetta nach Rom

**Köln.** Das war ein Urlaub, an den sich Karin Bernhart und Peter Schmidt noch lange erinnern werden. Denn wer fährt heutzutage noch in einem lauten Kleinstwagen mit 13 PS und 75 Stundenkilometern nach Italien? Ihre BMW Isetta schlägt mit Charme die Bequemlichkeit um Längen. Am 19. April zog das Paar am Kölner Dom die große Fronttür ihrer 64 Jahre alten Knutschkugel zu, um sich auf den Weg zum Petersdom in Rom zu machen. 5000 gefahrene Kilometer, fünf Wochen und zehn Dom-Besuche später fällt das Fazit durchweg positiv aus: „Es war wunderschön“, sagt Peter Schmidt: „Es war wirklich wunderschön. Weil man so unendlich viel sieht.“ In Deutschland erregte das Auto Aufmerksamkeit (Schmidt: „Alle erinnern sich an Opas Auto“), während in den Schweizer Innenstädten eher eine gewisse Arroganz spürbar war. „Da fahren ja nur SUVs und die teuren Kästen rum.“ Umso mehr seien die Italiener auf das Auto angesprungen. „Da kommt auch öfter die Frage, was das denn kostet, die wollen den Wert wissen.“ Und bei einer Verkehrskontrolle wollten die Polizisten eher einen Blick auf das Auto werfen, lacht Peter Schmidt. Foto: Tobias Christ

## Lesen Sie am Sonntag

**Fliegende Untertassen?**

**80 Jahre Kultroller Vespa**

**EXPRESS bei Deutschlands Ufo-Detektiv**

**Diese Wespe sticht mitten ins Herz**

schnell. schneller. EXPRESS

## Su säht mer en Kölle

**Bütze**

„Ich häng, ich häng am Krützje, wä mich leev hät jitt mer e Bütze,“ ha’mer als Pänz immer jespillt. Met Bütze ess op Huhdütch ein Küsschen jemeint. En Kölle säht mer bütze, bützte, jebütze. De Fööss meine en nem Leed: „En Kölle jebütze, ess bütze de Luxe“ un „Mer bütze jänn un mer fummele jään, ävver bitte, bitte met Jeföhl.“ Et jitt en janze Häd Zoote vum Butz: Ne decke Butz oder e klein Bütze, e drüch oder e saftich Bütze, e Bütze op de Häng, op et Mülche oder wo söns noch all; zor Bejröpfung oder zor Bejröpfung oder wa’mer dann Tschüss säht. Doför bruch mer dann de Mul, op Kölsch et Bützescherr. Un e Bütze en Ihre kann nümme verwerre (keiner abschlagen).

**Katharina Petzoldt**